

# 20



**GESCHÄFTSBERICHT  
PSD BANK WEST EG**

# 25

## Impressum

<b>Herausgeber:</b>	PSD Bank West eG, Laurenzplatz 2, 50667 Köln
<b>Verantwortlich i. S. d. P.:</b>	Markus Mack, PSD Bank West eG
<b>Redaktion:</b>	Sonja Mingiano, PSD Bank West eG
<b>Gestalterische Konzeption und Umsetzung:</b>	Repa Druck GmbH, Saarbrücken
<b>Bildnachweis:</b>	PSD Bank West eG: Seite 3, 6, 8, 9, 10, 11 Stefan Schilling: Seite 3, 16 stock.adobe.com: @sungedi, Seite 1; @sakar14: Seite 5, @syoko: Seite 4
<b>So erreichen Sie uns:</b>	per E-Mail an <a href="mailto:info@psd-west.de">info@psd-west.de</a> und telefonisch unter 0800 299 399 1 (kostenfrei)

Detaillierte Impressumsangaben finden Sie unter [www.psd-west.de/impressum](http://www.psd-west.de/impressum).

Alle Rechte vorbehalten, Nachdruck nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

## Liebe Leserin, lieber Leser,



gemeinsam Verantwortung zu übernehmen und mit Weitblick zu handeln, ist nicht nur ein Prinzip, sondern das Herzstück genossenschaftlichen Handelns. Auch im Geschäftsjahr 2025 hat sich erneut gezeigt, dass ein partnerschaftliches Miteinander, wirtschaftliche Verlässlichkeit und nachhaltiges Denken eine starke Grundlage für eine positive Entwicklung bilden.

Wie tragfähig dieses Fundament ist, zeigt sich vor allem im Vertrauen, das uns als genossenschaftliche Bank entgegengebracht wird. Dieses Vertrauen durften wir im vergangenen Jahr durch 6.850 neue Kundinnen und Kunden erfahren. Die erfreuliche Neukundenentwicklung ist für uns ein klares Zeichen der Wertschätzung für unser genossenschaftliches Geschäftsmodell sowie für unsere Produkte, Leistungen und Services.

Ebenso spiegelte sich die Verbundenheit unserer Kundinnen und Kunden in einem überdurchschnittlichen Wachstum unseres Kreditgeschäfts wider. Insbesondere unsere nachhaltigen Kredite – der PSD SolarKredit, der PSD WärmepumpenKredit und der PSD EnergieEffizienzKredit – haben sich dabei äußerst positiv entwickelt. Wir freuen uns, dass wir durch die Finanzierung von zukunftsfähigen Modernisierungs- und Sanierungsmaßnahmen einen wichtigen Beitrag für mehr Energieeffizienz und Klimaschutz leisten können.

Ergänzend zu einer verlässlichen und zielgerichteten Finanzierung spielt für viele Kundinnen und Kunden auch eine ausgewogene Geldanlage eine zentrale Rolle. Auch diesem Bedürfnis konnten wir gerecht werden. So entschieden sich Anlegerinnen und Anleger für Wertpapierlösungen unseres Partners Union Investment, um von höheren Ertragschancen zu profitieren und langfristig Vermögen aufzubauen. Dabei gewannen nachhaltige Fonds weiter an Bedeutung,

was den Wunsch widerspiegelt, finanzielle Ziele mit Verantwortung zu verbinden. Gleichzeitig blieben bewährte Anlageformen wie das PSD TagesGeld und das PSD FestGeld für viele ein verlässlicher Anker, da sie sicher, transparent und planbar sind.

Für uns endet Verantwortung jedoch nicht bei finanziellen Fragen. Gesellschaftliches Engagement ist ein fester Bestandteil unserer genossenschaftlichen Identität. Über unsere Stiftung „Vereint!“ haben wir im Jahr 2025 zahlreiche soziale und gemeinnützige Projekte mit einer Spendensumme von insgesamt rund 351.000 Euro begleitet. Durch die Unterstützung von Guido Cantz, Moderator, Comedian und Buchautor, als engagiertem Botschafter unserer Stiftung erhielt dieses Engagement zusätzliche Sichtbarkeit und Strahlkraft – ein starkes Zeichen für gelebte Solidarität und Zusammenhalt in unserer Region.

Auch künftig wollen wir gemeinschaftliche Werte aktiv leben, zukunftsorientierte Chancen ergreifen und soziale sowie nachhaltige Projekte voranbringen. In diesem Sinne wünschen wir Ihnen viel Freude bei der Lektüre unseres Geschäftsberichts.

Köln, im April 2026

René Königshausen  
Vorstandsvorsitzender

Christian Dorn  
Mitglied des Vorstands

# Erfolge 2025

Das Jahr 2025 hat eindrucksvoll gezeigt: Vertrauen, genossenschaftliche Verantwortung und ein nachhaltiger Grundgedanke tragen maßgeblich zur positiven Entwicklung unserer Bank bei. Ein starkes Kredit- und Anlagegeschäft sowie unser vielfältiges gesellschaftliches Engagement bilden das Fundament für die zukunftsorientierte Ausrichtung der PSD Bank West eG.

## Kurzbilanz 2025

	31.12.2025	31.12.2024
Kunden	106.647	105.721
davon Mitglieder	57.995	57.926
<b>Bilanzsumme</b>	<b>1.992 Mio. €</b>	<b>1.998 Mio. €</b>
Einlagen	1.587 Mio. €	1.590 Mio. €
Kredite	1.513 Mio. €	1.499 Mio. €
Eigenanlagen	443 Mio. €	461 Mio. €
Zinsüberschuss*	24,6 Mio. €	25,2 Mio. €
Verwaltungsaufwand	20,1 Mio. €	19,8 Mio. €
Eigenkapital	109,6 Mio. €	106,8 Mio. €
Steuern	1,63 Mio. €	-3,76 Mio. €
<b>Bilanzgewinn</b>	<b>2,78 Mio. €</b>	<b>8,17 Mio. €</b>

\*Inkl. Erträge aus Aktien und Fonds.



## Beliebteste Regionalbank 2025

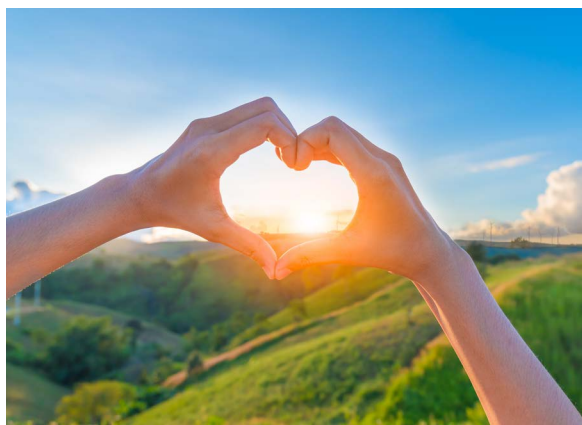
Die PSD Bank West eG wurde 2025 im Verbund mit der PSD Bankengruppe bereits zum 15. Mal in Folge zur „**Beliebtesten Regionalbank**“ gekürt. Grundlage war Deutschlands größter Bankentest des Wirtschafts- und Finanzmagazins Euro und dem Sozialwissenschaftlichen Institut Schad GmbH (SWI). Neben der Prüfung von Produkt-, Beratungs- und Servicequalität floss auch die Meinung einer umfangreichen und repräsentativen Kundengruppe ein. Diese erneute Auszeichnung bestärkt uns darin, mit unseren Leistungen genau die Bedürfnisse der Bankkundschaft in Deutschland zu erfüllen.





## Neukunden

Unsere Genossenschaft lebt vom Miteinander – und wir freuen uns sehr, dass immer mehr Menschen Teil dieser starken Gemeinschaft werden. Die Entwicklung zeigt deutlich, dass wir mit unseren Produkten, Leistungen und Services überzeugen: Bis zum Jahresende begrüßten wir **6.850 neue Kundinnen und Kunden**, davon entschieden sich **1.264** zusätzlich für eine Mitgliedschaft. Insgesamt vertrauten Ende Dezember **106.647** Menschen auf die PSD Bank West eG.



## Nachhaltigkeit

Aktiv gelebte Nachhaltigkeit ist eine der wichtigsten Säulen unseres Handelns und tief in unserer genossenschaftlichen DNA verwurzelt. Wenn Sie mehr über unser nachhaltiges Engagement erfahren möchten, besuchen Sie uns unter [www.psd-west.de/nachhaltigkeit](http://www.psd-west.de/nachhaltigkeit). Dort finden Sie unter anderem unseren freiwilligen Nachhaltigkeitsbericht, den wir Ende des letzten Jahres erstmals veröffentlicht haben. Er bietet Ihnen einen transparenten Einblick in unseren Beitrag zu einer lebenswerten Zukunft kommender Generationen.

## Geldanlage

Trotz einer dynamischen Welt bleibt ein Bedürfnis konstant: Sicherheit. Viele unserer Kundinnen und Kunden vertrauten daher auch 2025 auf klassische Anlageformen, die Stabilität, Verlässlichkeit und attraktive Konditionen vereinen. Im Jahresverlauf legten sie rund **140 Mio. Euro** insbesondere in kurzfristige Anlagen wie das PSD TagesGeld und PSD FestGeld an – ein klares Zeichen für das Vertrauen in solide und transparente Lösungen.

## Kreditgeschäft

Unser Kreditgeschäft entwickelte sich auch 2025 überdurchschnittlich positiv. Bis zum Jahresende vergaben wir Konsumenten-, Modernisierungs- und Baufinanzierungskredite im Umfang von rund **232 Mio. Euro**. Davon entfielen etwa **125 Mio. Euro** – und somit mehr als die Hälfte – auf das Absatzvolumen neuer Baufinanzierungskredite.

# VEREINT!



Stiftung der PSD Bank West eG

## Soziales Engagement – „Vereint!“ schenkt Hoffnung

In Zeiten, in denen Zusammenhalt wichtiger ist denn je, setzt sich unsere Stiftung „Vereint!“ mit viel Herzblut dafür ein, Menschen in schwierigen Lebenssituationen Hoffnung und Zuversicht zu geben. Wir möchten gesellschaftliches Engagement sichtbar machen und dort helfen, wo Unterstützung dringend gebraucht wird.

Ob Sportvereine, Familien mit schwer erkrankten Kindern oder Initiativen zur sozialen Teilhabe – „Vereint!“ stand auch im letzten Jahr zahlreichen Menschen zur Seite. Mit insgesamt rund **351.000 Euro** förderten wir zahlreiche gemeinnützige Projekte. In den ersten rund vier Jahren ihres Bestehens bis Ende 2025 hat die Stiftung für soziales Engagement rund **982.000 Euro** bereitgestellt und damit einen bedeutenden Beitrag für die Menschen in unserer Region geleistet.

Seit dem 1. September 2025 begleitet uns Guido Cantz als Botschafter unserer Stiftung. Mit seiner tiefen Verbundenheit zur Region, seinem Humor und seinem Engagement ist er ein wertvoller Partner – und ein authentischer Vertreter unserer Haltung: Gemeinschaft stärken, Gutes tun und Menschen verbinden.

# Sehr geehrte Damen und Herren,



Andreas Schädler, Vorsitzender  
des Aufsichtsrates

die PSD Bank West eG blickt, trotz herausfordernder Rahmenbedingungen, auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr 2025 zurück.

Die Finanz- und Kapitalmärkte waren geprägt durch die anhaltenden politischen Unsicherheiten, insbesondere die handelspolitischen Spannungen und die wechselhafte Zollpolitik der US-Regierung. Die inländische Wirtschaft konnte sich noch nicht aus der ausgeprägten Schwächephase der Vorjahre befreien. Nach Zinssenkungen im ersten Halbjahr hielt die EZB die Zinsen in der zweiten Jahreshälfte stabil. Der DAX beendete das Jahr 2025 nahe seinem Allzeithoch.

In Deutschland regiert seit Anfang Mai 2025 eine schwarz-rote Koalition. Innerhalb Europas wie auch weltweit waren autokratische Tendenzen zu beobachten, welche die freiheitlich-demokratischen Strukturen gefährden. Die tiefgreifenden Veränderungen der jahrzehntelang geltenden weltpolitischen Ordnung, die anhaltenden Krisenherde wie der russische Angriffskrieg in der Ukraine oder der eskalierende Nahostkonflikt sowie die weiterhin hohen Lebenshaltungs- und Energiekosten führen bei vielen Menschen zu Sorge und Verunsicherung.

Die PSD Bank West eG hat sich im Jahr 2025 erneut erfolgreich behauptet und ihre Wettbewerbsposition weiter gestärkt. Wesentliche Erfolgsfaktoren dafür sind die vorausschauende strategische Ausrichtung der Geschäftsaktivitäten sowie das traditionell stabile Wertegerüst der genossenschaftlichen Rechtsform, welches unverändert aktuell und modern ist. Sie sind die Basis für ein erfolgreiches Geschäftsmodell.

Der Aufsichtsrat hat im Berichtsjahr die ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben wahrgenommen und die in seinen Zuständigkeitsbereich fallenden Beschlüsse gefasst.

Der Vorstand informierte den Aufsichtsrat in regelmäßigen gemeinsamen Sitzungen ausführlich über alle Themen, die für die geschäftliche Entwicklung der Bank, die Einhaltung der genossenschaftlichen Grundsätze und die der Sicherungseinrichtung sowie die Unternehmensplanung von Bedeutung sind.

Die Bank hat ihre Berichtswege entsprechend den aufsichtsrechtlichen Anforderungen eingerichtet. Der Aufsichtsrat wird regelmäßig über die geschäftliche Entwicklung der Bank, insbesondere die Ertrags- und Vermögenslage, die aktuelle Liquidität sowie die Risikosituation informiert. Der Vorstand berichtete dem Aufsichtsratsvorsitzenden auch zwischen den Sitzungen persönlich über die aktuelle Entwicklung und wesentliche Geschäftsvorfälle. Von seinem Informationsrecht hat der Aufsichtsratsvorsitzende aktiv Gebrauch gemacht.

Der Aufsichtsrat hat aus seiner Mitte Ausschüsse gebildet, die in eigenen Sitzungen ihre satzungsgemäßen Aufgaben erfüllen:

- der Ausschuss für Vorstandsangelegenheiten bereitet Beschlüsse des Aufsichtsrats zu Vorstandsthemen vor,
- der Kreditausschuss entscheidet über die Gewährung der Kredite, für die eine Zustimmung des Aufsichtsrats erforderlich ist,
- dem Prüfungsausschuss obliegt unter anderem die Überwachung der Abschlussprüfung, insbesondere hinsichtlich der Unabhängigkeit des Abschlussprüfers und der vom Abschlussprüfer erbrachten Dienstleistungen,
- der Anlageausschuss berät den Vorstand im Zinsbuch- und Eigengeschäft.

Der Aufsichtsrat verfügt aufgrund seiner Kenntnisse und Erfahrung in seiner Gesamtheit über ausreichende Branchen- und Sachkenntnisse sowie über Sachverstand auf den Gebieten Rechnungslegung und Abschlussprüfung. Der Aufsichtsrat ist frei von Interessenkonflikten. Die gesetzlichen Anforderungen gemäß § 36 Abs. 4 Genossenschaftsgesetz (GenG) werden erfüllt.

Das Aufsichtsorgan hat sich davon überzeugt, dass der Jahresabschluss zutreffend aus der Buchführung und den Inventaren der Bank entwickelt worden ist. Der Bericht über die gesetzliche Jahresabschlussprüfung wurde entgegen- genommen und kritisch geprüft.

Der Aufsichtsrat hat sich im Rahmen der gemeinsamen Prüfungsschlusssitzung (§ 57 Abs. 4 GenG) mit den Prüfungsfeststellungen intensiv befasst. Besonderheiten

und ggf. aufgetretene Unstimmigkeiten im Rahmen der Jahresabschlussprüfung bestanden nicht. Der Aufsichtsrat hat sich hinreichend von der ordnungsgemäßen Erstellung und Prüfung des Jahresabschlusses überzeugt und damit dazu beigetragen, dass die Rechnungslegung ordnungsgemäß ist. Der Aufsichtsrat empfiehlt der Vertreterversammlung, den vom Vorstand vorgelegten Jahresabschluss zum 31.12.2025 festzustellen und die vorgeschlagene Verwendung des Jahresüberschusses zu beschließen.

Mit Ablauf der Vertreterversammlung scheidet Frau Regine Büttner sowie die Herren Albert Henn und Manfred Tölkes satzungsgemäß aus dem Aufsichtsrat aus. Sie sind zur Wiederwahl vorgeschlagen.

Die PSD Bank West eG hat im vergangenen Geschäftsjahr eine positive Entwicklung genommen. Der Aufsichtsrat dankt den Herren des Vorstands für die erfolgreiche und von Vertrauen geprägte Zusammenarbeit. In diesen Dank sind ausdrücklich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der PSD Bank West eG für die erfolgreiche Arbeit einbezogen. Besonderer Dank gilt den Mitgliedern sowie den Kundinnen und Kunden für das der Bank entgegengebrachte Vertrauen.

Köln, im April 2026

Andreas Schädler  
Vorsitzender des Aufsichtsrats

Benefiz-Renntag der Stiftung Vereint!

# Ein Tag für den guten Zweck

Am 4. Mai 2025 lud die Stiftung Vereint! der PSD Bank West eG zum Benefiz-Renntag auf die Kölner Galopprennbahn ein. Rund 7.500 Besucherinnen und Besucher erlebten einen abwechslungsreichen Tag voller Sport, Unterhaltung und sozialem Engagement – ein echtes Familienevent mit Herz.



## Gemeinschaft erleben – gemeinsam helfen

Für die PSD Bank West eG und ihre Stiftung Vereint! war der Renntag ein besonderes Ereignis. Beide traten als Namensgeber zweier ausgewählter Pferderennen auf, dem „Benefiz-Rennen der Stiftung Vereint!“ und dem „Großen Preis der PSD Bank West“. Die feierliche Übergabe der Ehrenpreise an die Erstplatzierten gehörte zu den Höhepunkten des Tages.

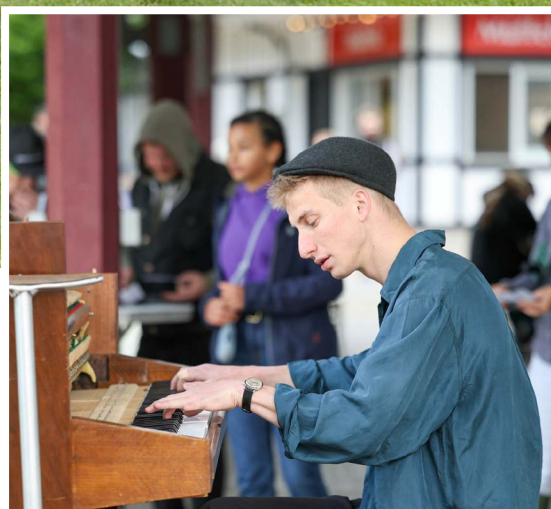
Im Zentrum stand jedoch der gute Zweck. Speziell für den Renntag initiierte die Stiftung eine Spendenaktion zugunsten des „Haus Rosalie Rendu“, einem Wohnprojekt für Frauen in Not- und Krisensituationen. Gewinne aus Pferdewetten konnten freiwillig gespendet werden, die Stiftung verdoppelte die Summe. So kamen gemeinsam mit den Besuchern, dem Kölner Renn-Verein und Partnern stolze 15.000 Euro zusammen.



Zahlreiche Besucherinnen und Besucher verfolgten das mitreißende Rennengeschehen direkt an der Ziellinie.

V. l. n. r.: Guido Cantz  
(Botschafter der Stiftung Vereint!),  
René Königshausen (Vorstands-  
vorsitzender PSD Bank West eG),  
Christian Dorn (Vorstandsmitglied  
PSD Bank West eG), Philipp Hein  
(Geschäftsführer Kölner  
Renn-Verein 1897 e. V.).





Der Benefiz-Renntag bot bunte Unterhaltung für Groß und Klein.



### Guido Cantz als engagierter Schirmherr

Ein besonderes Highlight war die Teilnahme von Guido Cantz. Er begleitete den Renntag als Schirmherr und unterstrich damit sein Engagement für soziale Projekte. Besonders am Herzen liegt ihm der Bau der vierten Kinderpalliativstation am Klinikum Leverkusen – ein Vorhaben, das die Stiftung Vereint! mit 5.000 Euro unterstützt.

Die gemeinsamen Werte führten schließlich dazu, dass Guido Cantz die Rolle des Botschafters der Stiftung Vereint! übernahm – ein starkes Zeichen für Zusammenhalt und gesellschaftliche Verantwortung.

René Königshausen übergibt den symbolischen Scheck an Guido Cantz.

# Soziales Engagement

## Vereint! – 5.000 Euro für das Fußballprojekt von KIDsmiling e. V.

Die Erfolgsgeschichte von KIDsmiling e.V. begann im Jahr 2007 im Kölner Stadtteil Lindweiler, wo das erste kostenlose Fußballtraining für Kinder und Jugendliche stattfand. Was als kleine Initiative startete, ist heute ein etabliertes Angebot. Mittlerweile erreichen die Trainings wöchentlich bis zu 300 Mädchen und Jungen an rund 30 Standorten.

Erfahrene, pädagogisch geschulte Trainerinnen und Trainer begleiten die Kinder professionell, stärken ihr Selbstvertrauen und bieten ihnen einen Raum, in dem sie sich ausprobieren, Erfolge erleben und miteinander wachsen können. Das spielerische Miteinander von Kindern und Jugendlichen unterschiedlichster Herkunft fördert Integration, Teamgeist und Sozialverhalten. Fairplay und gegenseitiger Respekt bilden dabei stets die Grundlage.

Die PSD Bank West eG engagiert sich mit ihrer Stiftung Vereint! als Platzpatin des Bolzplatzes in Köln-Lindweiler. Einem Ort, an dem Kinder lachen, Freundschaften schließen und durch den Sport über sich hinauswachsen – unabhängig von ihrer Herkunft oder ihrem sozialen Hintergrund.



Christian Dorn (Vorstandsmitglied PSD Bank West eG) übergibt den symbolischen Scheck an Dr. Sandra von Möller (Vorstandsvorsitzende von KIDsmiling e.V.).



Mitarbeitende der Bank engagierten sich gemeinsam für die Kinder- und Jugendhilfe Maria Schutz.

## PSD SocialDay – Wenn Zusammenarbeit Wirkung zeigt

Der PSD SocialDay bietet den Mitarbeitenden der PSD Bank West eG die Möglichkeit, sich während der Arbeitszeit sozial zu engagieren. In diesem Rahmen unterstützten Mitarbeitende der Bank gemeinsam mit dem FC Viktoria Köln die Kinder- und Jugendhilfe Maria Schutz in Overath. Die Einrichtung bietet rund 100 Kindern und Jugendlichen im Alter von 5 bis 21 Jahren ein geschütztes Umfeld – von Tagesgruppen über stationäre Plätze bis hin zum Betreuten Wohnen. Nach einer kurzen Führung über das Gelände mit den freundlich gestalteten Wohngruppenhäusern und den vielen Spielmöglichkeiten, packten unsere Mitarbeitenden tatkräftig im Gartenbereich mit an und unterstützten den Hausservice bei vielfältigen Arbeiten. Anschließend halfen sie bei den Vorbereitungen für das traditionelle Fußballturnier „Kinder vs. Betreuungskräfte“, das jedes Jahr am letzten Ferientag für große Begeisterung sorgt. Der gemeinsame Einsatz zeigte eindrucksvoll, wie viel man erreichen kann, wenn viele Hände zusammenarbeiten.

# Veranstaltung

Gemeinschaft entsteht, wenn Menschen zusammenkommen, ihre Sichtweisen teilen und gemeinsame Wege entwickeln – ein Grundprinzip jeder Genossenschaft. Eine Podiumsdiskussion bietet genau diesen Raum: Perspektiven treffen aufeinander, Dialog entsteht und der Gedanke „Gemeinsam handeln. Zukunft gestalten.“ wird unmittelbar erlebbar.

## Erfolgreich durch Nachwuchsförderung:

### Was Wirtschaft und Sport verbindet

Die PSD Bank West eG und die Kanzlei Gercke Wollschläger PartG mbB luden am 30. Oktober 2025 zu einer hochkarätig besetzten Podiumsdiskussion in die VIP Lounge des Sportparks Höhenberg, der Heimspielstätte des FC Viktoria Köln, ein. Rund 120 Gäste kamen zusammen, um über nachhaltige Nachwuchsförderung zu sprechen – ein Thema, das Sport und Unternehmen gleichermaßen bewegt.

Schnell wurde deutlich: Erfolgreiche Talententwicklung entsteht dort, wo Zeit, Vertrauen und echte Entwicklungsspielräume gegeben sind. Junge Menschen brauchen die Chance, Erfahrungen zu sammeln, Fehler zu machen und daran zu wachsen. Es reicht nicht, nur auf die offensichtlichen Leistungsträger zu blicken – nachhaltiger Erfolg

entsteht, wenn alle Talente gesehen und gefördert werden. So entstehen Persönlichkeiten, die Vereine und Unternehmen über Jahre prägen und stärken.

Auch die PSD Bank West eG setzt bewusst darauf, Fachkräfte selbst auszubilden. In Zeiten von Fachkräftemangel und steigendem Wettbewerbsdruck investiert die Bank verstärkt in die Entwicklung des eigenen Nachwuchses. Dadurch baut sie wichtiges Know-how im Unternehmen auf und bildet gezielt in den Bereichen aus, in denen künftig Bedarf besteht.

Der Abend machte eindrucksvoll deutlich, wie wertvoll der Blick über den Tellerrand ist. Wenn Wirtschaft und Sport sich austauschen, entstehen Verbindungen, die Entwicklungen ermöglichen – und von denen letztlich alle profitieren.



V. l. n. r.: Prof. Dr. Björn Gercke (Partner Gercke Wollschläger PartG mbB), Andreas Rettig (DFB-Geschäftsführer Sport), Marian Wilhelm (Cheftrainer Viktoria Köln), Inka Grings (ehemalige Fußballnationalspielerin und zweifache Europameisterin), Stefan Ruthenbeck (Cheftrainer U19, 1. FC Köln), Friedhelm Funkel (Fußballtrainer), Thomas Wagner (Sportmoderator) und René Königshausen (Vorstandsvorsitzender PSD Bank West eG).

	EUR	EUR	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
<b>1. Barreserve</b>					
a) Kassenbestand			1 304 074,66		1 421
b) Guthaben bei Zentralnotenbanken			-		7
darunter: bei der Deutschen Bundesbank					(7)
c) Guthaben bei Postgiroämtern			-	1 304 074,66	-
<b>2. Schuldtitel öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassen sind</b>					
a) Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen sowie ähnliche Schuldtitel öffentlicher Stellen			-		-
darunter: bei der Deutschen Bundesbank refinanzierbar			-		(-)
b) Wechsel			-	-	-
<b>3. Forderungen an Kreditinstitute</b>					
a) täglich fällig			49 654 856,93		108 854
b) andere Forderungen			55 475 075,30	105 129 932,23	56 114
<b>4. Forderungen an Kunden</b>				1 512 600 274,94	1 499 067
darunter:					
durch Grundpfandrechte gesichert	959 742 131,23				(954 757)
Kommunalkredite	-				(-)
<b>5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere</b>					
a) Geldmarktpapiere					
aa) von öffentlichen Emittenten			-		-
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank			-		(-)
ab) von anderen Emittenten			-		-
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank			-		(-)
b) Anleihen und Schuldverschreibungen					
ba) von öffentlichen Emittenten		35 419 285,04			15 357
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	35 419 285,04				(15 357)
bb) von anderen Emittenten		105 332 894,91	140 752 179,95		93 291
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	81 596 957,09				(71 531)
c) eigene Schuldverschreibungen			-	140 752 179,95	-
Nennbetrag			-		(-)
<b>6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere</b>				174 145 373,51	159 065
<b>6a. Handelsbestand</b>				-	-
<b>7. Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften</b>					
a) Beteiligungen			5 303 169,52		5 281
darunter: an Kreditinstituten	389 529,82				(390)
an Finanzdienstleistungsinstituten	-				(-)
an Wertpapierinstituten	129 975,00				(108)
b) Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			8 050,00	5 311 219,52	8
darunter: bei Kreditgenossenschaften			-		(-)
bei Finanzdienstleistungsinstituten			-		(-)
bei Wertpapierinstituten			-		(-)
<b>8. Anteile an verbundenen Unternehmen</b>				25 000,00	25
darunter: an Kreditinstituten			-		(-)
an Finanzdienstleistungsinstituten			-		(-)
an Wertpapierinstituten			-		(-)
<b>9. Treuhandvermögen</b>				-	-
darunter: Treuhandkredite			-		(-)
<b>10. Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand einschließlich Schuldverschreibungen aus deren Umtausch</b>				-	-
<b>11. Immaterielle Anlagewerte</b>					
a) Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte			-		-
b) Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten			113 216,10		86
c) Geschäfts- oder Firmenwert			-		-
d) Geleistete Anzahlungen			-	113 216,10	-
<b>12. Sachanlagen</b>				22 924 039,00	23 812
<b>13. Sonstige Vermögensgegenstände</b>				27 318 714,85	32 130
<b>14. Rechnungsabgrenzungsposten</b>				269 366,15	228
<b>15. Aktive latente Steuern</b>				1 843 095,00	3 685
<b>16. Aktiver Unterschiedsbetrag aus Vermögensverrechnung</b>				-	-
<b>Summe der Aktiva</b>				1 991 736 485,91	1 998 431

**Passivseite**

	EUR	EUR	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
<b>1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten</b>					
a) täglich fällig			<u>397 620,85</u>		<u>460</u>
b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			<u>239 816 959,55</u>	<u>240 214 580,40</u>	<u>244 928</u>
<b>2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden</b>					
a) Spareinlagen					
aa) mit vereinbarter Kündigungsfrist von drei Monaten		<u>298 833 720,08</u>			<u>331 347</u>
ab) mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als drei Monaten		<u>495 735,28</u>	<u>299 329 455,36</u>		<u>614</u>
b) andere Verbindlichkeiten					
ba) täglich fällig		<u>608 202 416,88</u>			<u>536 162</u>
bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist		<u>645 197 155,55</u>	<u>1 253 399 572,43</u>	<u>1 552 729 027,79</u>	<u>685 318</u>
<b>3. Verbriefte Verbindlichkeiten</b>					
a) begebene Schuldverschreibungen			<u>58 798,57</u>		<u>59</u>
b) andere verbrieftete Verbindlichkeiten			<u>-</u>	<u>58 798,57</u>	<u>-</u>
darunter: Geldmarktpapiere	-				(-)
eigene Akzepte und Solawechsel im Umlauf	-				(-)
<b>3a. Handelsbestand</b>				-	-
<b>4. Treuhandverbindlichkeiten</b>				-	-
darunter: Treuhandkredite	-				(-)
<b>5. Sonstige Verbindlichkeiten</b>				<u>3 066 104,76</u>	<u>2 750</u>
<b>6. Rechnungsabgrenzungsposten</b>				<u>6 727,33</u>	<u>10</u>
<b>6a. Passive latente Steuern</b>				-	-
<b>7. Rückstellungen</b>					
a) Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen			<u>8 986 939,00</u>		<u>9 759</u>
b) Steuerrückstellungen			<u>-</u>		<u>-</u>
c) andere Rückstellungen			<u>2 526 477,03</u>	<u>11 513 416,03</u>	<u>3 389</u>
<b>8. ....</b>				-	-
<b>9. Nachrangige Verbindlichkeiten</b>				<u>34 571 955,77</u>	<u>36 836</u>
<b>10. Genusssrechtskapital</b>				-	-
darunter: vor Ablauf von zwei Jahren fällig	-				(-)
<b>11. Fonds für allgemeine Bankrisiken</b>				<u>40 000 000,00</u>	<u>40 000</u>
darunter: Sonderposten n. § 340e Abs. 4 HGB	-				(-)
<b>12. Eigenkapital</b>					
a) Gezeichnetes Kapital			<u>801 160,73</u>		<u>804</u>
b) Kapitalrücklage			<u>-</u>		<u>-</u>
c) Ergebnisrücklagen					
ca) gesetzliche Rücklage		<u>11 189 500,00</u>			<u>10 373</u>
cb) andere Ergebnisrücklagen		<u>94 805 464,87</u>			<u>87 456</u>
cc)		<u>-</u>	<u>105 994 964,87</u>		<u>-</u>
d) Bilanzgewinn			<u>2 779 749,66</u>	<u>109 575 875,26</u>	<u>8 166</u>
<b>Summe der Passiva</b>				<u>1 991 736 485,91</u>	<u>1 998 431</u>
<b>1. Eventualverbindlichkeiten</b>					
a) Eventualverbindlichkeiten aus weitergegebenen abgerechneten Wechseln			-		-
b) Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen			<u>398 540,11</u>		<u>427</u>
c) Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten			-	<u>398 540,11</u>	-
<b>2. Andere Verpflichtungen</b>					
a) Rücknahmeverpflichtungen aus unechten Pensionsgeschäften			-		-
b) Platzierungs- und Übernahmeverpflichtungen			-		-
c) Unwiderrufliche Kreditzusagen			<u>47 893 755,80</u>	<u>47 893 755,80</u>	<u>47 286</u>
darunter: Lieferverpflichtungen aus zinsbezogenen Termingeschäften	-				(-)

## 2. Gewinn- und Verlustrechnung

für die Zeit vom 01.01. bis 31.12.2025

	EUR	EUR	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
<b>1. Zinserträge aus</b>					
a) Kredit- und Geldmarktgeschäften		40 982 168,78			42 124
darunter: aus Abzinsung von Rückstellungen	1 116,00				(4)
b) festverzinslichen Wertpapieren und Schuldbuchforderungen		4 208 147,28	45 190 316,06		3 018
darunter: in a) und b) angefallene negative Zinsen	-				(-)
<b>2. Zinsaufwendungen</b>			-27 914 506,87	17 275 809,19	-29 983
darunter: aus Aufzinsung von Rückstellungen	-470,00				(-1)
darunter: erhaltene negative Zinsen	2 068,74				(1)
<b>3. Laufende Erträge aus</b>					
a) Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren			7 117 410,70		9 835
b) Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			158 529,40		157
c) Anteilen an verbundenen Unternehmen			-	7 275 940,10	-
<b>4. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsverträgen</b>				-	-
<b>5. Provisionserträge</b>			4 221 347,76		3 871
<b>6. Provisionsaufwendungen</b>			-3 233 031,75	988 316,01	-4 005
<b>7. Nettoertrag des Handelsbestands</b>				-	-
<b>8. Sonstige betriebliche Erträge</b>				1 109 035,42	1 318
<b>9. ....</b>				-	-
<b>10. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen</b>					
a) Personalaufwand					
aa) Löhne und Gehälter		-6 828 614,98			-7 248
ab) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		-1 488 568,10	-8 317 183,08		-1 720
darunter: für Altersversorgung	-147 225,74				(-307)
b) andere Verwaltungsaufwendungen			-10 561 285,42	-18 878 468,50	-9 567
<b>11. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen</b>				-1 194 922,63	-1 270
<b>12. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>				-278 813,53	-441
darunter: aus der Aufzinsung von Rückstellungen		-80 402,07			(-137)
<b>13. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft</b>			-1 053 287,01		-
<b>14. Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft</b>				-1 053 287,01	2 457
<b>15. Abschreibungen u. Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere</b>			-835 163,20		-4 135
<b>16. Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren</b>				-835 163,20	-
<b>17. Aufwendungen aus Verlustübernahme</b>				-	-
<b>18. ....</b>				-	-
<b>19. Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit</b>				4 408 445,85	4 411
<b>20. Außerordentliche Erträge</b>				-	-
<b>21. Außerordentliche Aufwendungen</b>				-	-
<b>22. Außerordentliches Ergebnis</b>				-	(-)
<b>23. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag</b>			-1 662 540,38		3 796
darunter: Aufwand aus latenten Steuern		-1 842 235,00			(3 685)
<b>24. Sonstige Steuern, soweit nicht unter Posten 12 ausgewiesen</b>			33 844,19	-1 628 696,19	-41
<b>24a. ....</b>				-	-
<b>25. Jahresüberschuss</b>				2 779 749,66	8 166
<b>26. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr</b>				-	-
				2 779 749,66	8 166
<b>27. Entnahmen aus Ergebnisrücklagen</b>					
a) aus der gesetzlichen Rücklage			-		-
b) aus anderen Ergebnisrücklagen			-		-
				2 779 749,66	8 166
<b>28. Einstellungen in Ergebnisrücklagen</b>					
a) in die gesetzliche Rücklage			-		-
b) in andere Ergebnisrücklagen			-		-
				2 779 749,66	8 166
<b>28a. ....</b>				-	-
<b>29. Bilanzgewinn</b>				2 779 749,66	8 166

## Bericht des Aufsichtsrats

Der Aufsichtsrat hat im Berichtsjahr die ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben erfüllt. Er nahm seine Überwachungsfunktion wahr und traf die in seinen Zuständigkeitsbereich fallende Beschlüsse, dies beinhaltet auch die Befassung mit der Prüfung nach § 53 Genossenschaftsgesetz. Den Jahresabschluss, den Lagebericht und den Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses hat der Aufsichtsrat geprüft und in Ordnung befunden. Der Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses entspricht den Vorschriften der Satzung.

Darüber hinaus hat der Aufsichtsrat die Unabhängigkeit des Abschlussprüfers überwacht. Insbesondere beinhaltete die Überprüfung, dass keine verbotenen Nichtprüfungsleistungen von Personen, die das Ergebnis der Prüfung beeinflussen können, erbracht wurden. Bei zulässigen Nichtprüfungsleistungen lagen die erforderlichen Genehmigungen vor.

Der Vorstand informierte den Aufsichtsrat und die Ausschüsse des Aufsichtsrats in regelmäßig stattfindenden Sitzungen über die Geschäftsentwicklung, die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie über besondere Ereignisse.

Der vorliegende Jahresabschluss 2025 mit Lagebericht wurde vom Verband der PSD Banken e.V. geprüft. Über das Prüfungsergebnis wird in der Vertreterversammlung berichtet.

Der Aufsichtsrat empfiehlt der Vertreterversammlung, den vom Vorstand vorgelegten Jahresabschluss zum 31.12.2025 festzustellen und die vorgeschlagene Verwendung des Jahresüberschusses zu beschließen.

Köln, 29.04.2026



Andreas Schädler  
Vorsitzender des Aufsichtsrats

## Bestätigungsvermerk

Der ungekürzte Jahresabschluss nach Handelsgesetzbuch und der Lagebericht können in den Geschäftsräumen der PSD Bank West eG eingesehen werden. Darüber hinaus erfolgt die Veröffentlichung des Jahresabschlusses nach der Vertreterversammlung im elektronischen Unternehmensregister.

Der ungekürzte Jahresabschluss per 31.12.2025 wurde vom Verband der PSD Banken e. V. mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen.



Dieser Geschäftsbericht wurde auf  
100 % Recyclingpapier gedruckt.

# PSD Bank West eG

<b>RECHTSFORM</b>	Eingetragene Genossenschaft Handelsregister Amtsgericht Köln, GnR Nr. 731
<b>BANKENGRUPPE</b>	Kreditgenossenschaften
<b>VERBANDSZUGEHÖRIGKEIT</b>	Verband der PSD Banken e. V., Dreizehnmorgenweg 36 · 53175 Bonn
<b>VORSTAND</b>	René Königshausen (Vorsitzender) Dominic Blotenberg Christian Dorn
<b>AUFSICHTSRAT</b>	Andreas Schädler (Vorsitzender) Martin Böhne (stellvertretender Vorsitzender) Regine Büttner Birgit Diekmann Bernhard Geller Albert Henn Tine Hör dum Bernd Kohlhaase Manfred Tölkes
<b>POSTANSCHRIFT</b>	PSD Bank West eG, Postfach 10 27 55 · 50467 Köln
<b>BANKVERBINDUNG</b>	DZ Bank AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank Frankfurt/Main IBAN: DE21 5006 0400 0000 0218 72 BIC: GENODEFF
<b>BANKLEITZAHL</b>	370 609 93
<b>INTERNET</b>	<a href="http://www.psd-west.de">www.psd-west.de</a>
<b>E-MAIL</b>	<a href="mailto:info@psd-west.de">info@psd-west.de</a>